

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 64 (1938)  
**Heft:** 31

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** Boscovits, Fritz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

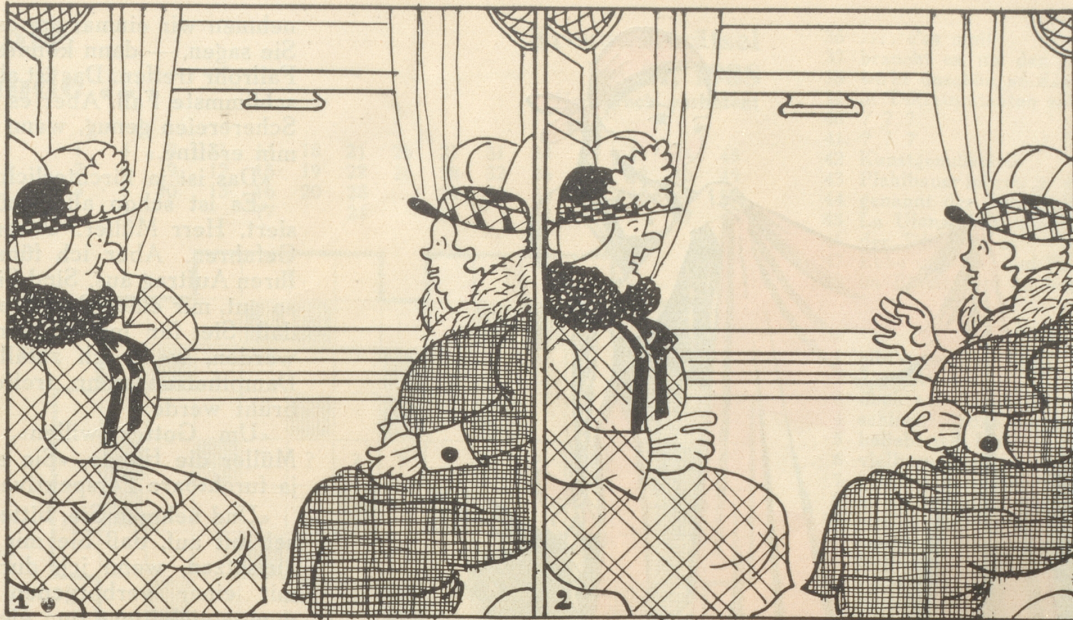
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

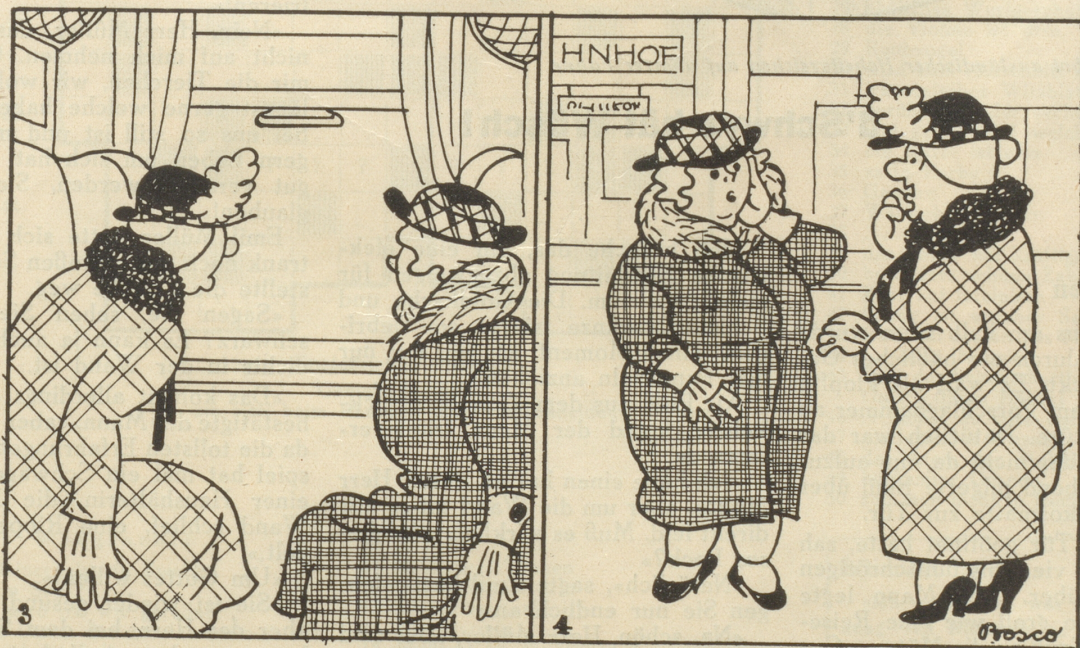
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





«Händsi's au g'lese, Frau Stadtrat, daß d'SBB im Sächsedrißgi vo de Fundgegeständ, die nöd reklamiert worde sind, über 25,000 Franke glöst hät, und 's letscht Jahr sogar über 28,000 Franke!»  
 «Ja, es isch gräßli, wie d'Mensche immer vergäßlicher werdet.»

«Es nimmt ein nu Wunder, a was d'Lüt hützutags eigetli z'dänke händ.»  
 «Das macht de Sport, die junge Lüt danked ja überhaupt a nüt anders meh — —»



«Und bsunders d'Fraue, da sinnets über e neu Frisur, oder wie si wänd d' Lippe und d'Fingernägel färbe — a luter dumms Züg dankeds die ganz Zyt, und uf die Art natürlü — —»  
 «Ohä — mr sind meini da, mir müend usstiege, Frau Gmeindammel!»

«Um Tusiggottswille, ich ha ja mis Täschli i d'r Bahn la ligge!»  
 «Bittibitti — und ich min Schirm!»

WIRTSCHAFT  
**WAID**  
 TEL. 62150 2.  
**ZÜRICH**  
 5 Autominuten

IDEALE AUSSICHT  
 TADELLOSE KÜCHE  
 WIRKLICH GUTE WEINE

**Büffet** man weiß,  
**Bern** was man kriegt!  
 S. Scheldegger

**Züri**  
 ... himmel-funder-Wetter ...  
 Nüd flueche — — is Helmus goge-n-es  
 Käfeli näh und alles Witeri wird sich gäl!  
 Helnhaus-Konditorei-Café  
 E. Hegelschweiler, Zürich.